

Gemeindebrief

Evangelische Friedensgemeinde
Evangelische Gemeinde Rüppurr



Dezember 2023 bis März 2024



Inhalt

Gemeindebrief Dezember 2023 bis März 2024

	Seite
Geistliches Wort.....	3
Aktuelles aus den Ältestenkreisen.....	4
Adventsfenster.....	6
Ökumenische Bibelwoche 2024 / Weltgebetstag 2024.....	7
Neues von Semja / Grenzenlose Weihnachtsfreude GAW.....	8
Bücherei Friedensgemeinde und Gemeinde Rüppurr	9
Gottesdienste.....	10
Gottesdienste / Blue Christmas Gottesdienst.....	12
Dank / Grüner Gockel.....	13
Kirchenmusik und Konzerte.....	14
Kantoratsjubiläum.....	15
KiTa Friedensnest.....	16
Kinderseite.....	17
Kinder- und Familienzentrum Rüppurr.....	18
Pinnwand.....	19
Aus den Kirchenbüchern.....	20
Gemeindeinformationen.....	21



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



Impressum:

Gemeindebrief der Evangelischen Friedensgemeinde Weiherfeld-Dammerstock und der Evangelischen Gemeinde Rüppurr

Vi.S.d.P. Pfr. Dr. In Jung, Pfrin. Dorothee Mack

Anschrift der Redaktion über die beiden Gemeindebüros (siehe Seite 23)

Gemeindebriefteam: Jutta Ebersberg, Gisela Endemann, Wolfgang Hertel, Florian Kammerer, Kurt Nollert, Britta Oster, Marc Philipp, Hauke Wolter

Druckerei: Gemeindebrief Druckerei

Bildnachweise: Cover uns Kopfzeilen: Wolfgang Hertel

Hinweis in eigener Sache: aus personellen und organisatorischen Gründen erscheint die nächste Ausgabe des Gemeindebriefs voraussichtlich erst Mitte nächsten Jahres, wofür wir die Leserinnen und Leser um Verständnis bitten.

Bitte entnehmen Sie die Termine und Veranstaltungen der Friedensgemeinde und der Gemeinde Rüppurr bis dahin unserer Homepage:

<https://www.rueppurr-frieden.de/friedensgemeinde/>



Geistliches Wort

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Advent – das ist Träumen und Wünschen, Hoffen und Ersehnen. Das ist sich nicht zufrieden geben mit dem, was vordergründig ist – das ist sich ausstrecken nach dem, was noch nicht ist aber sein könnte.“ Mir gefällt diese Definition von Andrea Schwarz.

Denn zeigt sich im Advent nicht ganz besonders unsere Sehnsucht nach Frieden, nach heil sein, nach Licht im Dunkel und das besonders jetzt in einer von furchtbaren Kriegen und Krisen erschütterten Zeit?

Der Advent lädt ein, für Gottes Zusage offene Ohren zu haben, Seinen Verheißungen neu zu vertrauen, auch dann, wenn sie nicht vor Leid bewahren.

Von Ernst Barlach gibt es den Fries der Lauschenden, und eine Figur davon hat er „die Erwartende“ genannt. Sie steht da und kreuzt die Hände über ihrem Herzen. So wirkt sie auf mich mit allen Sinnen nach innen gerichtet, achtsam und offen für das, was kommen könnte. Wie Maria, denke ich. Sie war so eine Erwartende, die Abschied genommen hat von ihren eigenen Erwartungen, um erwartend zu sein, hörend auf das, was Gott mit ihr vorhat. Solch ein Warten lähmt nicht. Vielmehr drängt es zum Engagement.

Wenn wir singen „Komm, o mein Heiland Jesu Christ, meins Herzens Tür dir offen ist“, dann drücken wir damit aus, wie sehnsüchtig und voll Hoffnung wir den erwarten, der das Heil ist, dass er auch uns heilt und uns mit unseren Gegensätzen versöhnt leben lässt, dass er unserem Herzen Frieden schenkt und alles Dunkel erhellt.

Wir brauchen die Adventszeit, die uns

ganz bewusst einlädt, trotz aller Hoffnungslosigkeit zu hoffen, trotz aller Enttäuschungen zu vertrauen und trotz aller Zweifel zu glauben.



Sichtbare Hoffungszeichen wie Tannengrün und Kerzenlicht helfen uns dabei, in eine adventliche Lebenshaltung hineinzufinden, die sich dann nicht nur auf den Advent begrenzt.

In einem Adventskalender habe ich ein Bild gesehen, auf dem zwei Engel zu einer Wohnungstür schweben mit der Botschaft: Freut euch, der Herr ist nahe. Aber die Botschaft kann die Herzen der Menschen in dieser Wohnung nicht erreichen. Sie haben ein Schild an die Tür gehängt mit der Aufschrift „Adventsstress. Bitte nicht stören!“ Vielleicht ist es jetzt auch etwas ganz anderes, was unser Herz verschlossen sein lässt, wie z.B. große Sorge vor der Zukunft.

Ich wünsche uns allen ein offenes Herz für die Botschaft, die alles Dunkel und Leid, mit diesem Licht der Freude erhellen will.

Unsere Gottesdienste bieten Raum zum Innehalten, um unser Herz zu öffnen für den, der auch in jeder und jedem von uns geboren werden und unsere tiefste Sehnsucht erfüllen will.

In diesem Sinn eine gesegnete Advents – und Weihnachtszeit

Elke Heidt



Ältestenkreis der Friedensgemeinde

Liebe Leserinnen, liebe Leser, das Kalenderjahr 2023 endet – das Kirchenjahr beginnt mit dem ersten Advent und dem Warten auf das Weihnachtsfest. Im Oktober wurde Frau Cornelia Ruthardt zur neuen Gemeindeversammlungsvorsitzende gewählt. Wir wünschen Frau Ruthardt alles Gute für das neue Amt und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Das liebgewonnene FrieMeeting auf dem Kirchenplatz wird zur Winterküche und immer am dritten Donnerstag im Monat (November – März) laden wir Sie zu einem schlichten Abendessen ein. Wir starten am 23.11.23 um 18 Uhr. Die weiteren Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen. Kommen Sie und lassen Sie sich in unserem Gemeindesaal wärmen mit Gesprächen und Essen. In diesem Jahr möchten wir der Winterküche gerne ein kleines Motto mit auf den Weg geben und falls Sie Hilfe bei Ihrer Handarbeit benötigen, eine offene Naht, ein loser Knopf am Lieblingspulli oder schon immer selbstgestrickte Socken verschenken wollten, bringen Sie einfach Ihre Projekte mit und wir versuchen Ihnen weiterzuhelfen.

In der Friedensgemeinde laden wir Sie alle ganz herzlich zu unserem Adventsauftritt am 02.12. ein, mit Kinofilmen für Klein und Groß, Punsch und Glühwein, Gebäck und vielem mehr. Kommen Sie und lassen Sie sich überraschen! Den Anfang macht der Film Zoo-mania um 16 Uhr, der zweite Film startet um 19.30 Uhr.

Ab dem 10.12. feiern wir wieder Gottesdienste unter dem Sternenhimmel. Den dritten Advent feiern die Kindergartenkinder gemeinsam mit uns und anschließend gibt es ein Kirchencafé.

Wir freuen uns im neuen Jahr auf die Rückkehr von Pfarrerin Catharina Covolo und danken Pfarrer In Jung für sein Engagement und seine Arbeit in unserer Gemeinde.

Leider ist die Zukunft der Gebäude unserer Gemeinde immer noch ungewiss. Und wir kämpfen weiterhin um die Erhaltung und die Finanzierung. Dazu haben wir ein Fundraising-Team gegründet. Wenn Sie mithelfen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Ihnen allen wünschen wir gesegnete Weihnachtstage, bleiben Sie gesund und haben Sie einen guten Start ins neue Jahr!

„Manchmal sind die Schritte klein, ein Umweg bremst aus, immer neue Hindernisse liegen im Weg. Aber es geht weiter. Jesus wurde in einem Stall geboren, leise und nur von wenigen bemerkt. Danach war nichts mehr wie vorher.“ (Linda Giering)

Herzliche Grüße aus dem Ältestenkreis

Sibylle Eßer



Ältestenkreis Gemeinde Rüppurr

Liebe Gemeinde,

In den vergangenen zwei Advents- und Weihnachtszeiten haben wir den Kirchenraum der Auferstehungskirche mit einem beeindruckenden Sternenhimmel aus hunderten bunten Papiersternen geschmückt, die unsere festliche Stimmung betonen und viele von Ihnen erfreuten.

In diesem Jahr lenken wir unsere Aufmerksamkeit auf einen anderen, ganz besonderen Schatz unserer Kirche: den Krippenbaum des renommierten Holzbildhauers Paul Mutter aus Todtmoos. Entstanden 1965, verkörpert dieses Meisterwerk der modernen Krippenkunst die Weihnachtsgeschichte in einer spiralförmigen Komposition, zentriert um die Geburt Jesu. Die zentrale Szene und die umgebenden Darstellungen der Hirten in kleineren Dimensionen veranschaulichen die Verbreitung der frohen Botschaft.

Paul Mutter, bekannt für seine innovative Herangehensweise an traditionelle Themen, schuf mit dem Krippenbaum ein Werk, das die Weihnachtsbotschaft in einer modernen und doch zeitlosen Form zum Ausdruck bringt. Die zentrale Szene zeigt das Jesuskind in der Krippe, umgeben von Maria und Josef sowie Ochs und Esel, kunstvoll in einer Höhle dargestellt. Maria, mit weit geöffneten Armen über dem Kind, spiegelt mit ihrer Gestalt die schützende Form der Höhle wider, während Josef im Vordergrund sitzt und durch seine gebeugte Haltung den Bogen der Höhle betont. Ein von oben herabstürzender Engel lenkt die Aufmerksamkeit auf die Hauptfiguren und schafft eine Verbindung zwischen Himmel und Erde.

In einer Zeit, in der viele nach Sinn

und Hoffnung suchen, erinnern uns der Krippenbaum daran, wie wichtig Orte des Friedens, des Trostes und der Zuflucht sind. Unsere Kirche ist ein solcher Ort, ein Treffpunkt für alle, die Gott suchen, ihn feiern und für den Frieden beten.

Bereits zum 1. Advent dürfen wir Sie in diesem Jahr zur Besichtigung einer ganz besonderen Fotoausstellung in die Auferstehungskirche einladen. Diese Ausstellung, eine Initiative zum zehnjährigen Jubiläum der Karlsruher Vesperkirche am Weideplatz, zeigt beeindruckende Aufnahmen von Menschen in der Vesperkirche, festgehalten durch das Objektiv des bekannten Karlsruher Fotografen Gustavo Alàbiso.

Die Ausstellung, die vom 2. bis 7. Dezember zu sehen ist, bietet nicht nur einen tiefen Einblick in das mit der Vesperkirche verbundene soziale Engagement, sondern ist auch eine Hommage an die Kraft des menschlichen Geistes und der Gemeinschaft. Es ist eine Gelegenheit für uns alle, innezuhalten und die Bedeutung von Zusammenhalt und Nächstenliebe in unserer heutigen Zeit zu reflektieren.

Wir laden Sie herzlich ein, sowohl an Weihnachten den Krippenbaum in unserer Kirche als auch die Wanderausstellung vom 02.-07.12.2023 zu besuchen. Erleben Sie die tiefe Bedeutung dieser Zeit und tragen Sie das Licht der Weihnachtszeit und die frohe Botschaft in Ihren Alltag.

Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen für eine gesegnete Weihnachtszeit und das neue Jahr.

*Im Namen des gesamten Ältestenkreises
Ihr Jürgen Huber
Vorsitzender des Ältestenkreises*



Adventsfenster 2023

SEIT 17 JAHREN EINE AKTION IN WEIHERFELD - DAMMERSTOCK



In diesem Jahr findet die Adventsfenster-Aktion in Weierfeld Dammerstock wieder zweigleisig statt. Wir bieten 24 Fenster an, die auf individuellen Spaziergängen erkundet werden können. Zusätzlich gibt es wieder 24 Fenster, an denen wir uns jeweils um 18 Uhr zu einer gemeinsamen Aktion treffen. Hier lohnt sich das Mitbringen einer Tasse, denn es wird wieder wärmende und nährnde Köstlichkeiten geben.



Machen auch Sie sich auf den Weg durch unseren Stadtteil Jeder und jede ist eingeladen, jung und alt, groß und klein, alteingesessen oder neuzugezogen.



Adventsfenster-Spaziergang An allen Adventstagen von 18-21 Uhr beleuchtet.	
Alldinger	Acherstraße 13
Weber/Hertel	Dreisamstraße 7
Schwärzler	Murgstraße 9a
Ertle	Feldbergstraße 15
Schulz	Neckarstraße 63
Schillinger	Neckarstraße 35
Schwab	Mainstraße 23
Beck	Mainstraße 23c
Friedenskirche	Tauberstraße 10
Kraut und Platzer/Fröhlich	Belchenstraße 25
Rehrmann	Kniebisstraße 15
Reichert-Hornuff	Scheibenhardter Weg 38
Weierwaldschule	Scheibenhardter Weg 23
Walter	Links der Alb 21
Nitzschke	Belchenstraße 5
Kraus	Falkenweg 30
Skrotzki	Falkenweg 15
Kühn	Falkenweg 9
Strötgen	Falkenweg 5
Krieg	Mainzer Straße 26
Ehrler	Mainzer Straße 23
Sandfuchs	Mainzer Straße 2d
Kühn	Speyerer Straße 6a
Eiden	Freiburger Straße 29
Ziegler	Koblenzer Str. 13a

Adventsfenster mit Aktion Am angegebenen Tag Treffen um 18 Uhr. Danach täglich von 18-21 Uhr beleuchtet.		
1.12.	Endemann	Mainzer Straße 1
2.12.	Neukirch	Murgstraße 25
3.12.	Schäfer	Speyerer Straße 17
4.12.	Galotti/ Erasmus	Nürnbergger Str. 1
5.12.	Breitling	Offenburger Str. 2a
6.12.	Stadtkloster + Grünes Haus	Rechts der Alb 28
7.12.	Wengeler	Bussardweg 10
8.12.	Schmidt/Wirth	Mainstraße 3
9.12.	Frie Team Friedensgemeinde	Tauberstraße 10
10.12.	Brüstle/Roller	Koblenzer Straße 19
11.12.	Drautz-Hufnagl	Enzstraße 13
12.12.	Lottis Phase 3	Dammerstockstr. 60
13.12.	Kammerorchester Weierfeld	Tauberstraße 10
14.12.	Bauer	Kandelstraße 6
15.12.	Handtmann/Kühn	Dreisamstraße 9a
16.12.	Knorz-Böttle und Palmer	Feldbergplatz 1
17.12.	Kost	Tauberstraße 7
18.12.	Schoeps-Bunke	Mainzer Str. 2e
19.12.	Roth und Koehny	Offenburger S. 9-12
20.12.	Geyer-Seilacher	Speyerer Straße 11c
21.12.	Schultz/Helling	Offenburger Str. 36
22.12.	Lange/Wimmer	Speyerer Straße 35
23.12.	FrieSongs Friedensgemeinde	Friedenskirche
24.12.	St. Franziskus Kirche Friedenskirche	Rechts der Alb 28 Tauberstraße 10





Ökumenischer Bibeltag

Einladung zum ökumenischen Bibeltag am Samstag, 28. Januar 2024 im Gemeindehaus der Christkönigskirche.

„Genesis - Und das ist erst der Anfang ...“

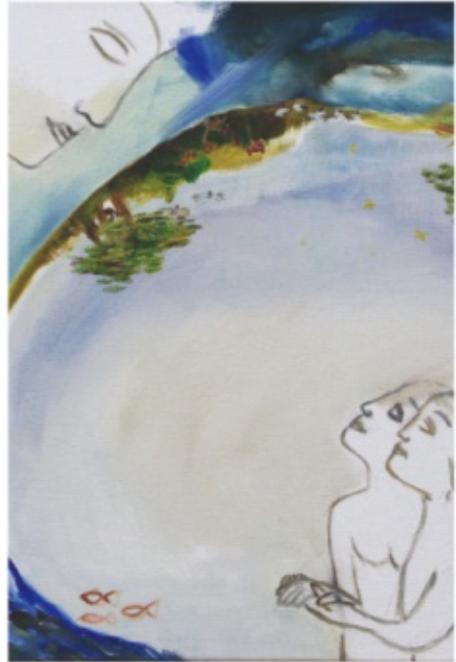
Herzlich laden wir zum ökumenischen Bibeltag für Groß und Klein zur Urgeschichte (Gen 1-11) ein.

Begonnen wird der Tag mit einem Morgengebet und einer gemeinsamen Einführung. Über den Tag verteilt sind dann verschiedene Angebote für unterschiedliche Altersgruppen geplant.

Mittags gibt es ein gemeinsames Mittagessen. Zum Abschluss wird am folgenden Sonntag, 29. Januar, um 11 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst in der Friedenskirche gefeiert.

Ökumeneausschuss

P.S. Bitte entnehmen Sie Infos über die Anmeldung und das genaue Programm den im neuen Jahr ausgehängten Plakaten.



Weltgebetstag

Einladung zum ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag am Freitag, 1. März 2024 um 17 Uhr in St. Franziskus im Dammerstock.

Der Weltgebetstag 2024 kommt aus Palästina: „...durch das Band des Friedens“. So lautet der offizielle deutsche Titel des Weltgebetstages 2024, den Frauen aus Palästina vorbereitet haben. Dieser Titel greift den zentralen biblischen Text aus dem

Brief an die Gemeinde in Ephesus auf: „Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält.“ (Eph 4,3) Daran wollen wir uns in diesem Gottesdienst gemeinsam erinnern.

Nach dem Gottesdienst gibt es ein Kirchencafé zum Begegnen und Austauschen. Frauen und Männer, Jugendliche und Kinder sind eingeladen, diesen Gottesdienst mitzufeiern. Herzlich willkommen!





Semja / GAW

Aktuelles aus Mogilew

Unermüdlich geht die engagierte Arbeit der Semja - Frauen in Belarus weiter, - trotz der Verstrickungen ihrer Regierenden in den schrecklichen Ukrainekrieg von Russland aus!

Lassen wir die Leiterin, Tatiana selbst zu Wort kommen (Mail vom 13.10.23):

„Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt wie immer bei der Unterstützung sozial schwacher Familien, dabei haben die Kinder den Vorrang.

Wir führen für sie unsere Veranstaltungen durch, organisieren schöpferische Sitzungen sowie Besuche von Ausstellungen und Museen.

Zum Beginn des Schuljahres haben wir für die Kinder Büroartikel, Malblocks, Farben, Bleistifte, Knetmasse gekauft.



Für das nächste Wochenende ist Aquarell-Malerei angesagt.

Die Initiative ging von Zlata aus, dem Mädchen mit Behinderung 4. Grades. Sie will auch aktiv sein und ihre Kräfte in der Leitung von kreativen Aktivitäten üben.

Natürlich steht ihr ihre Mutter bei, auch wir unterstützen sie so gut wir können. Zusammen schaffen wir alles!“

Klingt das nicht wieder sehr ermutigend? DANKE!

Matthias Zedelius

*Spenden-Konto der Gemeinde:
Stichwort SEMJA*

GAW: Hilfe für benachteiligte Kinder



Bulgarien liegt im Südosten Europas am Schwarzen Meer. Seit 2007 gehört das Land zur EU.

Trotzdem zählt es zu den ärmsten Ländern Europas.

Schätzungsweise 65 % der Menschen sind nicht oder kaum in der Lage ihre Lebenshaltungskosten selbstständig zu decken: Ein Teil aufgrund von Arbeitslosigkeit. Ein Teil, weil Löhne und Renten viel zu niedrig sind und nicht zum Leben reichen.

Besonders von Armut betroffen sind oft ethnische Minderheiten, wie Roma oder Türken, die oft diskriminiert und ausgegrenzt werden.

Das Projekt „Bridge of Hope Children's Center“ in Liaskovets fängt Kinder aus armen Familien auf.

Es gibt einen Kindergarten, den kleinere Kinder ganztägig besuchen können sowie eine Nachmittagsbetreuung für Schulkinder und Jugendliche.

Sie erhalten zu essen und Hilfe bei den Hausaufgaben. Außerdem werden lebenspraktische Fähigkeiten wie nähen, kochen oder einen Garten bestellen vermittelt.

Zudem gibt es Kurse in Sport, Musik und Fremdsprachen sowie kreative Angebote. Beliebt und sehnsüchtig erwartet wird von den Kindern das jährliche Sommercamp in den großen Ferien.

Spenden können Sie auf das Konto des GAW in Baden, Evang. Bank, IBAN: DE67 5206 0410 0000 5067 88.



Bücherei Rüppurr und Friedensgemeinde

Rüppurr:

WIEDER WIRD WEIHNACHTEN

Wenn Kerzenschein und Lichterglanz die Fenster erhellen und es verheißungsvoll nach Plätzchen duftet, dann beginnt die gemütlichste Zeit des Jahres: Die Geschichten-Vorlesezeit.

KIRSTEN BOIE: ALLES GANZ WUNDERBAR UND WEIHNACHTLICH. OETINGER



Es dauert furchtbar lange, bevor die wunderbare Weihnachtszeit anfängt. Und Heiligabend ist überhaupt der allerlängste Tag, findet Jasper.

Deshalb will er nach Amerika ziehen, da bekommt man die Geschenke wenigstens schon morgens. Aber das soll er sich gut überlegen, sagt Janna. In Amerika gibt's die Geschenke im Strumpf und in einen Strumpf passt doch nicht viel rein. Zum Vorlesen ab 6 Jahren.

WILLI FÄHRMANN: EIN STERN IST AUF- GEGANGEN. ARENA

Geschichten zur Advents- und Weihnachtszeit.

Ein Weihnachtsbuch der besonderen Art, zusammengestellt von dem großen Erzähler Willi Fährmann. Neben seinen schönsten Weihnachtstexten präsentiert der Autor eine ganz persönliche Auswahl von Kostbarkeiten der Weltliteratur, die erneut sein wichtigstes Anliegen in den Mittelpunkt stellt: Den Respekt vor der Schöpfung und den liebevollen und toleranten Umgang der Menschen untereinander.

Zum Vorlesen für Kinder ab 10 Jahren und für Erwachsene

Friedensgemeinde:

Neues aus der Bücherei

HOHOHO - es ist wieder einmal soweit! Die beste Gelegenheit sich ein Buch zu schnappen und bei einem warmen Getränk zu lesen, vorzulesen und Anregungen dazu finden Sie in unserer Bücherei.

So können Sie z.B. einen Abstecher in die Welt der Wichtel machen. Ein bekannter Kinderbilderbuchklassiker: Tomte Tummetott - er schafft es, den Menschen Freude und Zuversicht durch seine Worte in der kalten Jahreszeit zu vermitteln.

Oder einen Geschichtenadventskalender ausleihen.

Tauchen Sie ein in die Welt von Tilda Apfelfkern, der holunderblütenweißen Kirchenmaus, die mit ihren Erlebnissen faszinieren kann. Wer mehr von ihr lesen möchte: Geschichten von Tilda und ihren Freunden gibt es rund um das ganze Jahr.



Lassen Sie sich von unserer gemütlichen, kleinen Bücherei begeistern.

Sollten Sie Zeit und gerne mit Menschen zusammenarbeiten, dann würden wir uns freuen, wenn sie unser Team unterstützen würden.

Geöffnet haben wir:

Montags 16:30-18:00 Uhr

2. Sonntag nach KiGo

Silke Seilstorfer und Büchereiteam



Gottesdienste Dezember

03. Dezember, Sonntag (1. Advent)

- 09:30 Auferstehungskirche Gottesdienst für Groß und Klein (Mack und Team),
anschließend Kirchencafé
09:30 Friedenskirche Gottesdienst mit Taufe (Jung)
11:00 Wohnstift Gottesdienst (Jung)

10. Dezember, Sonntag (2. Advent)

- 09:30 Auferstehungskirche Gottesdienst mit der Konfirmandengruppe (Mack)
11:00 Friedenskirche Gottesdienst mit der Konfirmandengruppe (Mack),
gleichzeitig Kindergottesdienst, anschließend Mittagessen

16. Dezember, Samstag

- 16:00 Auferstehungskirche Kirche Kunterbunt (Mack und Team)

17. Dezember, Sonntag (3. Advent)

- 09:30 Auferstehungskirche Gottesdienst (Berggötz)
09:30 Friedenskirche Familiengottesdienst mit der KiTa Friedensnest (Jung),
anschließend Kirchencafé
11:00 Wohnstift Gottesdienst (Berggötz)

19. Dezember, Dienstag

- 19:00 Friedenskirche Blue Christmas Gottesdienst (Jung / McCormick)

20. Dezember, Mittwoch

- 18:00 Nikolauskirche Ökumenisches Abendgebet (Perrin/Axtmann)

24. Dezember, Sonntag (Heiliger Abend)

- 16:00 Auferstehungskirche Christvesper mit Krippenspiel der Kinderchöre
und Mitwirkung des Posaunenchores (Mack)
16:00 Friedenskirche Krippenspiel (Jung)
16:00 Wohnstift Gottesdienst (Heidt)
18:00 Friedenskirche Christvesper (Jung)
22:00 Auferstehungskirche Christmette mit weihnachtlicher Kirchenmusik (Mack)

25. Dezember, Montag (1. Weihnachtstag)

- 16:00 Weiherwald Regionale Waldweihnacht im Weiherwald (Jung)

26. Dezember, Dienstag (2. Weihnachtstag)

- 10:00 Auferstehungskirche Regionaler Kantatengottesdienst (Mack)

31. Dezember, Sonntag (Altjahresabend)

- 16:00 Wohnstift Ökumenischer Gottesdienst mit Abendmahl (Mack u. Körner)
18:00 Auferstehungskirche Gottesdienst mit Abendmahl (Mack)
18:00 Friedenskirche Gottesdienst mit Abendmahl (Jung)

Gottesdienste Januar

03. Januar, Mittwoch

- 18:00 Nikolauskirche Ökumenisches Abendgebet (Barth)

06. Januar, Samstag (Epiphania)

- 11:00 Christkönig Gottesdienst zu Epiphania mit den Sternsängern



07. Januar, Sonntag (1. Sonntag nach Epiphania)

09:30 Ev. GH Rüppurr Gottesdienst (Mack)
09:30 Friedenskirche Gottesdienst (Baumann)
11:00 Wohnstift Gottesdienst (Mack)

14. Januar, Sonntag (2. Sonntag nach Epiphania)

09:30 Ev. GH Rüppurr Gottesdienst (Mack)
11:00 Friedenskirche Gottesdienst mit Taufe von Konfirmanden, gleichzeitig Kindergottesdienst, anschließend Mittagessen (Mack und Konfirmanden)

17. Januar, Mittwoch

18:00 Nikolauskirche Ökumenisches Abendgebet (Kurrle)

19. Januar, Freitag

16:00 Ev. GH Rüppurr Kirche Kunterbunt (Mack und Team)

21. Januar, Sonntag (3. Sonntag nach Epiphania)

09:30 Friedenskirche Gottesdienst (Jung)
09:30 Ev. GH Rüppurr Gottesdienst mit Abendmahl (Heidt)
11:00 Wohnstift Gottesdienst (Jung)

28. Januar, Sonntag (Letzter Sonntag nach Epiphania)

11:00 Friedenskirche Ökumenischer Gottesdienst zum Bibeltag (Mack und kath.)

Gottesdienste Februar

04. Februar, Sonntag (Sexagesimä)

09:30 Ev. GH Rüppurr Gottesdienst (mit Taufen) (Jung)
09:30 Friedenskirche Gottesdienst mit Abendmahl (Covolo)
11:00 Wohnstift Gottesdienst (Covolo)

07. Februar, Mittwoch

18:00 Ökumenisches Abendgebet (Kröhl)

11. Februar, Sonntag (Estomihi)

09:30 Ev. GH Rüppurr Gottesdienst (Covolo)
11:00 Friedenskirche Gottesdienst mit FrieTeam (Covolo), gleichzeitig Kindergottesdienst, anschließend Mittagessen (Covolo)

18. Februar, Sonntag (Invokavit)

09:30 Ev. GH Rüppurr Gottesdienst mit Abendmahl (Covolo)
09:30 Friedenskirche Gottesdienst (mit Taufen) (Jung)
11:00 Wohnstift Gottesdienst (Jung)
18:00 Ev. GH Rüppurr Gottesdienst der Stille (Heidt)

21. Februar, Mittwoch

18:00 Nikolauskirche Ökumenisches Abendgebet (Perrin/Axtmann)

23. Februar, Freitag

16:00 Ev. GH Rüppurr Kirche Kunterbunt (Mack und Team)

25. Februar, Sonntag (Reminiszer)

11:00 Ev. GH Rüppurr Regionaler Gottesdienst zum Auftakt des Grünen Gockels (Mack), anschließend Mittagessen



Gottesdienste März

01. März, Freitag (Weltgebetstag)

17:00 St. Franziskus Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag

03. März, Sonntag (Okuli)

09:30 Ev. GH Rüppurr Gottesdienst (mit Taufen) (Mack)

09:30 Friedenskirche Gottesdienst mit Abendmahl (Covolo)

11:00 Wohnstift Gottesdienst (Mack)

06. März, Mittwoch

18:00 Nikolauskirche Ökumenisches Abendgebet (Bernstein)

10. März, Sonntag (Lätäre)

09:30 Ev. GH Rüppurr Gottesdienst (Jung)

11:00 Friedenskirche Gottesdienst mit FrieTeam (Jung), gleichzeitig Kindergottesdienst, anschließend Mittagessen (Jung)

15. März, Freitag

16:00 Ev. GHs Rüppurr Kirche Kunterbunt (Mack und Team)

17. März, Sonntag (Judika)

09:30 Auferstehungskirche Gottesdienst mit Abendmahl (Jung)

09:30 Friedenskirche Gottesdienst (Covolo)

11:00 Wohnstift Gottesdienst (Covolo)

24. März, Sonntag (Palmsonntag)

09:30 Friedenskirche Gottesdienst (Mack)

11:00 Ev. GH Rüppurr Gottesdienst (Mack), anschließend Mittagessen

Regionaler Trostgottesdienst

„Blue Christmas“

am 19. Dezember 2023

um 19.00 Uhr in der Friedenskirche

Weihnachten – eine der schönsten Zeiten des Jahres. Allerdings freuen sich nicht alle Menschen. Viele leiden und trauern in dieser Zeit. Wir werden uns versammeln, um Tränen zu vergießen, wenn sie kommen, und uns an den Händen zu halten. Sie sind nicht allein!

Blue Christmas ist ein Gottesdienst, der die Spannung zwischen Gegensätzlichem aushält – der Trauer und der Schwierigkeit, die diese Jahreszeit vielen bereitet, auf der einen Seite, und der gesellschaftlichen Botschaft auf der anderen Seite, dass Weihnachten eine Zeit ist, in der Freude die alles bestimmende Stimmungslage sein soll – auf Kosten aller anderen Gefühle und Umstände.



Traurige Erinnerungen, oder noch frische Trauer. Für manche ist die Hektik und Aktivität überwältigend, und sie haben Schwierigkeiten mit der erzwungenen und angestrengten Fröhlichkeit der Jahreszeit. In diesem Gottesdienst werden wir die Möglichkeit haben, zuzuhören und zu beten. Oder auch nicht. Kerzen anzuzünden oder auf Ihrem Platz zu bleiben. Was auch immer Sie wählen, ist absolut in Ordnung. Wir werden eingeladen, den Schmerz, die Einsamkeit, die traurigen und dunklen Erinnerungen, und die Unruhe und Angst loszulassen. Wir beten, dass Sie in diesem Gottesdienst Hoffnung und Frieden finden werden und Trost in dem Wissen, dass Sie nicht allein sind.



Dank an Mitarbeitende / Grüner Gockel

Dank an Mitarbeitende

Wir beginnen auf das Jahr zurückzuschauen und sind, was das Leben unserer Gemeinden betrifft, sehr dankbar.

Viele Begegnungen haben stattgefunden, viele Aktivitäten wurden organisiert.

Nichts wäre möglich ohne Sie, ohne Euch, die vielen Ehrenamtlichen in unseren Gemeinden!

Beeindruckend ist das Miteinander bei den Second-Hand-Märkten und beim Kruschd- und Krempelmarkt, bei den Gemeindefesten, beim „Bedürftigenessen“, bei der Winterküche, bei den Gemeindegemittagessen, beim Kirchencafé und im Begegnungscafé.

Schön ist es zu sehen, wie sich unsere Gemeindehäuser auch mit vielen Kindern und Jugendlichen füllen, bei der Kirche Kunterbunt und beim Konfirmandenunterricht. Manchmal kommen da jeweils mehr als 40 Kinder oder Jugendliche zusammen.

Ohne engagierte Teams wäre das gar nicht möglich. DANKE, Ihnen und Euch. Sie und Ihr sind/seid so viele, dass wir hier gar nicht jeden Einsatz Ehrenamtlicher nennen können.

Wir sind sehr dankbar, auf so viele unterschiedliche Menschen zählen zu können, um hier in Rüppurr, im Weiherfeld und im Dammerstock als ev. Kirche auf lebendige Weise präsent zu sein. Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Wege, Feiern und Aktionen.

*Ihre Pfarrerin Dorothee Mack,
Ihr Pfarrer Dr. In Jung*

Grüner Gockel: Gelebter Klimaschutz in unseren Gemeinden



Im regionalen Gottesdienst für Groß und Klein am 25.2.24 um 11 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Rüppurr feiern wir unseren Einstieg in das kirchliche Umweltmanagement *Grüner Gockel*.

Bisher besteht das Umweltteam aus Cornelia Frank, Gabriele Tomaschewski, Susanne Zedelius, Dr. Ulrich Frank und Kurt Nollert.

Einem erprobten System der Landeskirche folgend wollen wir in den kommenden Monaten die direkten und indirekten Umweltauswirkungen der beiden Gemeinden erfassen und bewerten.

Zentrales Ziel der Grünen Gockels ist es, die Verbräuche von Heizenergie, Strom, Wasser, Abfall und Papier nachhaltig zu reduzieren, sowie Projekte mit Umweltwirkung zu initiieren und zu fördern.

Es geht uns auch darum, Bewußtsein zu schaffen für die Verantwortung und Vorbildfunktion der Kirche, Gottes Schöpfung zu bewahren.

Wir suchen noch weitere Interessenten für unser Umweltteam.

*Cornelia Frank
Mail: mariafrank@gmx.de*



Kirchenmusik und Konzerte

Samstag, 02.12.2023, 17:00 Uhr,
Auferstehungskirche

**Lieder und Geschichten im Advent
mit dem Posaunenchor**

Leitung: Christian Boldyreff

Sonntag, 03.12.2023, 17:00 Uhr,
Auferstehungskirche

How far is it to Bethlehem

Chor 2gether & Jugendchor an der
Auferstehungskirche

Leitung: Dieter Cramer

Samstag, 09.12.2023, 17:00 Uhr,
Auferstehungskirche

**Lieder und Geschichten im Advent
Das rote Paket**

eine Geschichte über das Schenken
für Blockflötenensemble
und Erzähler*in

Flötenkreis an der Auferstehungskirche
Leitung: Dieter Cramer

Sonntag, 10.12.2023, 17:00 Uhr,
Auferstehungskirche

Gloria in excelsis Deo

**Kantaten und Instrumentalmusiken
der Advents- und Weihnachtszeit**

Kantorei & Kammerorchester an der
Auferstehungskirche
Leitung: Dieter Cramer

Sonntag, 17.12.2023, 17:00 Uhr,
Auferstehungskirche

Himmolisches Blech

**Advents- und Weihnachtsmusik aus
aller Welt**

Blechbläserensemble Rüppurr Brasspur
Leitung: Dieter Cramer

Heiligabend, 24. 12. 2023, 16:00 Uhr,
Auferstehungskirche

Christvesper

**mit dem Krippenspiel
„Die Freude dieser Zeit“**

Kinderchöre an der
Auferstehungskirche
Leitung: Dieter Cramer

2. Weihnachtstag 2023, 10:00 Uhr,
Auferstehungskirche

Kantatengottesdienst

**Arnold Melchior Brunckhorst
„Die Weihnachtsgeschichte“**

Kantorei & Kammerorchester an der
Auferstehungskirche
Leitung: Dieter Cramer

Sonntag 25.02.2024, 16:00 Uhr,
Auferstehungskirche

Die Konferenz der Tiere

**... ein Orgelkonzert für Erwachsene
& Kinder ...**

nach dem Buch von Erich Kästner
bearbeitet von Eva Martin-Schneider
mit Musik von Christiane
Michel-Ostertun

für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren
Erzählerin: Susanne Cramer
Orgel: Dieter Cramer

Nachklang 75 Jahre Kantorat



Wir danken für die finanzielle Unterstützung durch den Förderverein für Musik an der Auferstehungskirche.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Zuhörer*innen und an all die vielen Aktiven, welche den 75. Geburtstag des Kantorats zu einem so schönen und erfolgreichen Kirchenmusikfest werden ließen.



Kindergarten Friedensnest

Dieses Kindergartenjahr startete im September mit nur wenigen Kindern, da wir sehr viele Adlerkinder in die Schule verabschiedet haben.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lernen und viele neue, schöne Erfahrungen und Erlebnisse.

Den Neuanfang haben wir auch in unseren Räumen genutzt, und unsere Bildungsbereiche neugestaltet.

Sie bieten nun große Flächen für die Entfaltung der eigenen Kreativität im Malbereich und im Bauzimmer.

Die Kinder haben die Räumlichkeiten sehr schnell ausgiebig bespielt und man kann beobachten, dass die Kinder neue Ideen umsetzen.

Es wird fleißig an den großen Staffeleien mit den verschiedensten Materialien gemalt und experimentiert. Aber auch eine Eisenbahnstrecke durch das gesamte Bauzimmer lädt zum gemeinsamen Spiel ein.



Unsere Laternenwerkstatt war im Oktober in vollem Gange, sodass alle Kinder unseres Kindergartens eine neue Laterne gestaltet haben.

In diesem Jahr haben wir das Konzept der Laternen neu überdacht, und uns

bewusst für eine mehrjährige Laterne entschieden.

Die Laternen sind aus Holz gefertigt und die Kinder gestalten jedes Jahr eine der vier Seiten nach ihren Vorstellungen. Die anderen Seiten werden mit buntem Transparentpapier beklebt.

Die verschiedenen Basteltechniken sind für die Kinder frei wählbar. So entstehen während der Kindergartenzeit individuelle Laternen, welche die Kinder jedes Jahr durch die St. Martinszeit begleiten werden.

Wir sind uns sicher, dass unsere Laternen die dunkle Jahreszeit erhellen und ein gutes Symbol für Wärme, Miteinander und Hoffnung sind.

Am 3. Advent, dem 17.12. dürfen wir gemeinsam mit Pfarrer Jung einen Familiengottesdienst in der Friedenskirche feiern. Gemeinsam werden wir diesen kindgerecht gestalten.

Hierzu laden wir alle Familien und Interessierte um 9.30 Uhr in die Kirche ein. Um unsere Kinder nicht zu überfordern wird der zeitliche Rahmen ca. 30 Minuten sein.

Anschließend ist die Gemeinde zum Kirchencafé eingeladen

Wir freuen uns über zahlreiche Kinder mit ihren Familien.

Ihr Team des Kindergartens Friedensnest



Kinderseite

Sicher kennt ihr die heiligen 3 Könige, die Jesus im Stall besuchten und ihm Geschenke brachten!?

Aber kennt ihr auch den vierten König? König Mazzel regierte in einem sehr, sehr, sehr kleinen Königreich. Genau genommen, war er der einzige Mensch in seinem Königreich, nur sein treues Kamel Chamberlin lebte bei ihm. Nacht für Nacht beobachteten König Mazzel und Chamberlin den Sternhimmel. Sie hielten Ausschau nach dem Stern, der die Geburt des Königs der Könige ankündigen sollte. Und tatsächlich eines Abends entdeckte das treue Kamel den Stern - die Reise konnte beginnen. Schnell wurden noch die Geschenke eingepackt: Der königliche Mantel, die königliche Sternkarte und der königliche Kristall. Munter trabte das Kamel durch die Wüste, sie kamen gut voran.

Doch plötzlich hörten sie nicht weit entfernt ein Kind weinen. König Mazzel und sein Kamel suchten das weinende Kind und fanden es schließlich in einer Sandkuhle – frierend und allein. Es war ein Nomadenmädchen, das im Sandsturm seine Eltern verloren hatte. An eine Fortsetzung der Reise war nicht zu denken. König Mazzel und Chamberlin suchten erst einmal die Eltern des Mädchens. Weil dem Mädchen so schrecklich kalt war, verschenkte König Mazzel das erste der drei Geschenke, den königlichen Mantel. „Zwei Geschenke habe ich ja noch!“, dachte er. Zum Glück waren die Eltern des Mädchens bald gefunden und König und Kamel konnten ihre Reise fortsetzen.

Auf ihrem Ritt durch die Wüste stießen sie nur kurz darauf auf eine Karawane, die schon seit Jahren in der Wüste herum irrte. Mit Hilfe der königlichen Sternkarte fanden König Mazzel und sein Kamel schnell den richtigen Weg für die Karawane und damit die Kaufleute sich nie mehr verirren mussten, verschenkte König Mazzel das zweite Geschenk für

den neugeborenen König der Könige: die Sternkarte. „Ein Geschenk habe ich ja noch!“, dachte er und König und Kamel ritten weiter durch die Wüste.

In der Ferne waren schon die Lichter der Stadt Betlehem zu sehen, da erblickten sie eine Burg. König Mazzel und sein Kamel betraten neugierig den Innenhof der Burg und erschranken fürchterlich: Kinder wurden hier gefangen gehalten. Aufseher bewachten sie und sie mussten den ganzen Tag für den reichen Besitzer arbeiten. Das konnte König Mazzel nicht ertragen: er bat den Besitzer der Burg, die Kinder freizulassen und überreichte ihm das letzte Geschenk, das er besaß – die Kristallkugel. „Jetzt habe ich kein Geschenk mehr!“, dachte er ein bisschen traurig und machte sich trotzdem gemeinsam mit den befreiten Kindern und seinem treuen Kamel erneut auf die Reise.

Endlich erreichten sie den Stall, in dem der König der Könige geboren worden war. Doch der Stall war leer. Was für eine Enttäuschung! War die Reise umsonst gewesen? Als sie sich mutlos auf den Rückweg machten, hörten sie in der Dunkelheit eine Stimme, die zu ihnen sprach: „König Mazzel, sei nicht traurig. Du bist nicht zu spät gekommen. Du warst die ganze Zeit über bei mir. Du warst immer für mich da, als ich dich gebraucht habe. Ich hatte mich verlaufen, du hast mich nach Hause gebracht, ich hatte mich verirrt, du hast mir den Weg gezeigt. Ich war gefangen, du hast mich befreit. Von nun an werde ich bei dir sein – für immer.“

So machten sich König Mazzel, Chamberlin und die Kinder frohen Mutes auf den Weg zurück in das sehr, sehr, sehr kleine Königreich, in dem König Mazzel von nun an nie mehr alleine leben musste. „Es war eine lange Reise!“, sagte König Mazzel glücklich und ein bißchen erschöpft. „Endlich sind wir zu Hause.“



„Rüppurr spielt!“ – Kinder-Straßen-Spiel-Fest

„Karlsruhe spielt!“, die stadtweite Aktion, bei der vom 16.-22.09.23 insgesamt ca. 50 Straßen in Karlsruhe für eine kurze Zeit in Spielstraßen für Kinder verwandelt wurden, stand Pate für unser großes Rüppurrer Kinder-Straßen-Spiel-Fest am 20.09.2023. Die Aktion „Karlsruhe spielt!“ gab es in diesem Jahr zum dritten Mal, wieder im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche und des Weltkindertages am 20.09. Ziel ist es unter anderem, ein sichtbares Zeichen für Kinder und ihre Rechte im öffentlichen Raum zu setzen. Einmal im Jahr erhalten Karlsruher Kinder und ihre Nachbarschaft für ein paar Stunden die Möglichkeit, den Straßenraum autofrei zu nutzen – zum Spielen und Begegnen. Für das große Kinder-Straßen-Fest in der Adalbert-Stifter-Straße haben sich mit dem Kifaz viele verschiedene Einrichtungen und Gruppen aus Rüppurr zusammengetan und haben die Straße für 3 Stunden zu einem wundervoll bunten, lebendigen und fröhlichen Ort für Kinder und ihre Familien gemacht! Es gab Sta-

tionen zum Klettern, Hüpfen, Rutschen oder Flitzen mit Kinderfahrzeugen, die Kinder konnten sich im Trommeln und Ukulele spielen erproben, beim Dosenwerfen ihre Geschicklichkeit üben, sich vorlesen lassen, Rätsel lösen, sich beim Kinderschminken in Schmetterlinge oder Tiger verwandeln – und als Erfrischung gab es für alle eine gratis Kugel Eis, das vom Diakonischen Werk (als Träger des Kifaz) anlässlich seines 100-jährigen Bestehens spendiert wurde. Allen Mitmachern sei an dieser Stelle von Herzen gedankt! Wir freuen uns schon auf das 2. Große Rüppurrer Kinder-Straßen-Spiel-Fest im nächsten Jahr!



Unsere regelmäßigen Angebote

Infos zu allen Angeboten findet ihr auf der Homepage der Gemeinde oder über eine Anfrage an kifaz.rueppurr@dw-karlsruhe.de oder 0173-4575624.

Sabine Wenzel & das Kifaz-Team

Pinnwand

Einladung zur Fotoausstellung in der Auferstehungskirche 10 Jahre Karlsruher Vesperkirche mit Fotos von Gustavo Alàbiso

Vom 02.-07.12.23 ist in der Auferstehungskirche die Fotoausstellung zur Vesperkirche mit dem Motto "Du bist ein Gott, der mich sieht." zu sehen.

Die Kirche ist täglich geöffnet.

Am Sonntag, den 03.12.23 wird es

im Anschluss an den Gottesdienst eine Einführung in die Ausstellung geben.



FrieSongs

Weihnachtssingen
unterm Sternenhimmel

Adventsfenster 23
Samstag 23.12.23 18 Uhr
Friedenskirche

Adventsauftakt



Samstag, 02.12.23

Friedenskirche

Die Friedensgemeinde lädt ein zum FrieKino
und geselligem Beisammensein.

16.00 Uhr für Kinder „Zoomania“

19.30 Uhr für Erwachsene „Greenbook“



18.00 bis 19.30 Uhr

Glühwein, Kinderpunsch und Gebackenes,
Bücherstand und Bastelverkauf



Der Erlös geht nach Abzug aller Unkosten an **Brot**
für die Welt

Einladung zum Mitarbeitendenadvent im Gemeindehaus Rüppurr am 12. Dezember 2023 ab 18 Uhr

Alle ehrenamtlichen Mitarbeitenden in
Rüppurr sind zu einem adventlichen
Treffen bei Glühwein, Punsch, Plätzchen
und Brezeln im Gemeindehaus
eingeladen.





Pinnwand

**Wir laden ein zur Winterküche
an folgenden Donnerstagen jeweils ab 18 Uhr
im Gemeindehaus der Friedensgemeinde**

21.12.23
25.01.24
22.02.24

*Für den Magen - eine wärmende Suppe
Für das Herz – ein Miteinander und Gespräche*

Einladung zu unserem Spiel- und Begegnungscafé am Freitag

*im Ev. Gemeindehaus Rüppurr
immer freitags von 15-17 Uhr,
außer in den Schulferien
und an Brückentagen*

Eingeladen sind alle, die sich bei Kaffee/Tee und Kuchen zu Gesprächen und Austausch treffen möchten.

Für Kinder ist ein großer Spielbereich aufgebaut.

Die Gemeindebücherei ist von 15-17 Uhr geöffnet.

Newsletter

Wenn Sie aktuelle Termine und Informationen wünschen, können Sie sich auf unserer Homepage (www.rueppurr-frieden.de) für den Newsletter anmelden.

Auf dem Weierfelder Wochenmarkt verkauft die Weltladengruppe Weierfeld jeden 2. und 4. Freitag im Monat. fair gehandelte Waren und Produkte vom Nudelhaus Trossingen



Extra-Verkaufstage im Dezember:
01., 08. und 15.12.2023,
jeweils 10-14 Uhr.
Im Januar haben wir Winterpause.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Das Weltladen-Team Weierfeld

Frauen unter sich

im Gemeindehaus
der Friedensgemeinde
Januar 2024

Kino/Theater/Kabarett
Je nach Angebot und Tag
06.02.24

Tanzen mit Bettina Brüstle
12.03.24

Treffen im Ristorante Paddellino in Ettlingen

Kinder-Secondhand-Markt 2024

Wir arbeiten auch in diesem Jahr mit dem Online-System zur Erfassung der Etiketten.

Für all diejenigen, die zum ersten Mal auf Kommissionsbasis bei uns verkaufen möchten, gibt es auf <http://kinder-shm.flohmarkthelfer.de/> die Möglichkeit der Registrierung und weitere Informationen. Registrierte Verkäufer können sich ab dem **10.12.2023 ab 21 Uhr** einen Verkäuferplatz reservieren. Fragen bitte an kinder-shm@gmx.de.

Der Termin für den **Verkauf** im Evang. Gemeindehaus ist **Mittwoch, 28.02.2024 von 9.00-18.00 Uhr**.

Am **Dienstag, 27.02.24, von 16.00-18.00 Uhr** findet der Mitarbeiter-Einkauf statt, zu dem wir auch wieder ganz herzlich alle „sichtbar“ **Schwangeren** einladen.

Wir freuen uns schon auf eine neue Runde mit motivierten Mitarbeitern, allen Anbietern und Käufern.
Ihr / Euer SHM-Team

Markttag des Senioren-Forums

am **26.01.24 um 18 Uhr**

Wir wollen, wie immer, über laufende Angebote berichten, neue Aktivitäten planen und Absprachen treffen.

Kontakt: Rita Bube (Tel. 887489)



Seniorengeburtstagsfeier der Friedensgemeinde

am **14.12.23. und 01.02.24.**
um **15 Uhr**

im Gemeindehaus
der Friedensgemeinde

Einladung zur Montagsrunde

im Gemeindehaus
der Friedensgemeinde

Beginn jeweils um 15 Uhr:

08.01.24

05.02.24

04.03.24



Einladung zur Kirche Kunterbunt

für Kinder bis 6 Jahre

Auferstehungskirche:

16.12.23

Ev. Gemeindehaus Rüppurr:

19.01.24

23.02.24

15.03.24

jeweils um 16 Uhr



Aus den Kirchenbüchern

Diese Informationen finden Sie nur in der Druckausgabe.



Gemeindeinformationen

Friedensgemeinde

Postanschrift Gemeindebüro
Tauberstr. 8, 76199 Karlsruhe
Telefon: 0721-88 14 34
Fax: 0721-5 98 49 89
friedenskirche@weierfeld-dammerstock.de
www.rueppurr-frieden.de

Gemeindebüro
Britta Oster
Do.: 14 bis 16 Uhr
und telefonisch erreichbar zu den
Öffnungszeiten in Rüppurr.
Birgit Hofmann
Di.: 14 bis 16 Uhr

Adresse Friedenskirche
Tauberstraße 10, 76199 Karlsruhe

Gemeindepfarrer:
In Jung
In.Jung@kbz.ekiba.de
Telefon: 0721-66486750
Sprechzeit: Mi. 17-18 Uhr
ab 26.01.24:
Catharina Covolo
catharina.covolo@kbz.ekiba.de

Kirchendiener: Ingo Krüger
Telefon: 0721-88 89 48

Organist: Howard Chen

Bankverbindung Friedensgemeinde
Sparkasse Karlsruhe
IBAN: DE 19 6605 0101 0009 1672 97
BIC: KARSDE66XXX

Öffnungszeiten der Bücherei
Montags: 16 - 17:30 Uhr
1. Freitag im Monat: 11 - 14 Uhr

Kindergärten der Gemeinden
www.evkga.de

Gemeinde Rüppurr

Postanschrift Gemeindebüro
Diakonissenstr. 26, 76199 Karlsruhe
Telefon: 0721-89 14 20
Fax: 0721-89 24 63
info@evkirche-rueppurr.de
www.rueppurr-frieden.de

Gemeindebüro
Britta Oster
Mo.: 10 bis 12 Uhr
Di.: 16:30 bis 18 Uhr
Mi.: 11 bis 13 Uhr
und telefonisch zu der Öffnungszeit in
der Friedensgemeinde.
In den Schulferien:
nur dienstags 17 bis 18 Uhr

Adresse Auferstehungskirche
Lange Str. 28, 76199 Karlsruhe

Gemeindepfarrerin:
Dorothee Mack
Telefon: 0721-14 59 98 33
Dorothee.Mack@kbz.ekiba.de

Kirchendienerin: Sylvia Stabenau
Telefon: 01 57 - 39 25 51 34

Kantor: Dieter Cramer
E-Mail: cramerquintett@web.de

Bankverbindung Rüppurr
Sparkasse Karlsruhe
IBAN: DE33 6605 0101 0018 1204 36
BIC: KARSDE66XXX

Öffnungszeiten der Bücherei
Mo.: 16-18 Uhr
Fr.: 15-17 Uhr

Kinder- und Familienzentrum (KiFaZ)

Kontakt: Sabine Wenzel
E-mail: kifaz.rueppurr@dw-karlsruhe.de
Telefon: 0173 4575624

**Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe"**
(1. Korinther 16,14)



Besuchen Sie
uns im Intern

